

BIO OHNE WENN UND ABER

+ Michael Reitberger



Direkt am Fuße der Drachenwand hat sich ein ökologisch orientierter Bauherr seinen Traum vom eigenen Biobauernhof erfüllt. Das Leitgut bei Mondsee ist ein Vorzeigebispiel für gesundes und nachhaltiges Bauen.

Was für den Menschen gut ist, kann auch für Tiere nicht schlecht sein: Nach diesem Prinzip wurde der Stall des Leitguts gebaut. Hier ist einfach alles bio. Und damit sich die Rinder, Schafe und Hühner in ihren Boxen so richtig wohlfühlen, ist – bis auf den Sockel des Gebäudes – alles aus Holz. Aber selbst hier hatte der Bauherr, der auf einem Bauernhof aufwuchs, Sonderwünsche. Denn um durch und durch biologisch zu sein, wollte er auch gänzlich auf verleimte Bauprodukte verzichten.

Das war selbst für den erfahrenen Holzbau-Meister Michael Widlroither vom ausführenden Betrieb Ebner Bau aus Mondsee neu. Bis dato hatte Widlroither, wie gewohnt, mit Leimholzprodukten gearbeitet. Auf der Suche nach einem hochqualitativen Produkt aus nicht verleimtem Vollholz stieß der Zimmerer schließlich auf „MH Massivholz“ seines Lieferanten Holz Reisecker aus Rossbach.

„Die Familie des Bauherrn legt großen Wert auf Lebensqualität. Auch das nebenstehende Wohnhaus ist ein Holzbau. Aber vor allem beim Stall war die ökologische Bauweise sehr wichtig. Verleimtes oder che-

misch behandeltes Holz war tabu. Hannes Reisecker hat uns dann auf MH Massivholz aufmerksam gemacht, für das sich der Bauherr sehr schnell entschied“, erzählt Widlroither. Hannes Reisecker, Geschäftsführer von Reisecker Holz, ergänzt: „Als Hersteller von MH Massivholz müssen wir uns an sehr strenge Qualitätskriterien halten. So können sich Zimmerer wie Bauherren hundertprozentig auf die einwandfreie Güte der Holzprodukte verlassen. Wir garantieren mit dem MH Massivholz-Siegel, dass wir uns bei der Produktion an alle Vorgaben halten und Qualität über Norm abliefern.“

Die Vorteile im Überblick

MH Massivholz wird in die drei Güteklassen NATUR, FIX und PLUS angeboten. Hierauf kann man sich bei diesen Produkten verlassen:

- getrocknet und trocken sortiert
- Holzfeuchte $\leq 20\%$ (bei FIX und PLUS $15 \pm 3\%$)
- CE-Kennzeichnung nach EN 14081-1
- Sortierklasse zumindest S10 TS nach ÖNORM DIN 4047-1
- Festigkeitsklasse zumindest C24 nach ÖNORM EN 338
- Nutzungsklassen 1,2 und 3 nach ÖNORM EN 1995-1
- individuelle Längen und Dimensionen (Bauholz nach Liste)

Ein Naturprodukt – und so verhält es sich auch

„Eine Sache muss aber jedem bewusst sein, der mit MH Massivholz baut: Hierbei handelt es sich um ein unbehandeltes Naturprodukt und als solches kann es sich im Laufe der Zeit und unter gegebenen Umständen leicht anpassen. Deshalb ist es wichtig, schlecht informierte Bauherren darüber in Kenntnis zu setzen, dass es bei unverleimten Holzbalken vereinzelt zu Rissbildung kommen kann. Das gefällt nicht jedem. Im Falle des Leitguts ergab sich daraus aber kein Problem, da der Bauherr auf eine authentische Optik besonderen Wert legte – es sollte die Natürlichkeit pur sein“, erklärt Widlroither.

FIX in Fichte, FIX in Lärche

Für den Stall kam getrocknetes und gehobeltes MH FIX zum Einsatz. Alle Außen- und Innenwände, die Tragkonstruktion aus Dreigelenksrahmen, die Scheunentore und sogar die Tierboxen wurden aus MH FIX gezimmert. Einziger Unterschied bei den Boxen: Hier kam aus Gründen der Dauerhaftigkeit Massivholz in Lärche zum Einsatz, während für die übrige Konstruktion heimische Fichte verwendet wurde.

Natürlichkeit gefragt denn je

Nachdem das Team von Ebner Bau für den Biobauernhof Leitgut zum ersten Mal erfolgreich mit MH Massivholz gearbeitet hatte und sich von der erstaunlichen Maßhaltigkeit überzeugen konnte, durfte die Firma mittlerweile weitere ‚leimfreie‘ Objekte umsetzen. Die Nachfrage nach diesen ökologischen Bauprodukten nehme merklich zu, so Widlroither – sowohl vonseiten der Bauherren direkt als auch der Architekten. ■



MH Massivholz
Schwarzenbergplatz 4
1037 Wien
www.mh-massivholz.at



Holz Reisecker
Fraham 4,
5273 Rossbach
www.holz-reisecker.at